

Stadtwerke Völklingen

## Neue Trafostation in Betrieb genommen

**[13.10.2025] In Völklingen-Ludweiler ist eine neue Trafostation in Betrieb gegangen. Die Anlage „Zum Heidenhübel“ stärkt laut Stadtwerke Völklingen Netz die lokale Stromversorgung und verbessert die Einspeisung von Energie aus Photovoltaikanlagen.**

Der Ausbau der Energieinfrastruktur in Völklingen-Ludweiler schreitet weiter voran. Wie die [Stadtwerke Völklingen](#) mitteilen, wurde die neue Trafostation „Zum Heidenhübel“ zur Verstärkung des Niederspannungsnetzes jetzt offiziell in Betrieb genommen. Die moderne Zehn-Kilovolt-Anlage soll die Netzstabilität erhöhen und die Versorgungssicherheit im Ortsteil Ludweiler langfristig sichern.

Sascha Bös, Geschäftsführer von [Stadtwerke Völklingen Netz](#), erklärt, das Projekt diene der gezielten Verstärkung und Stabilisierung des örtlichen Niederspannungsnetzes. Die Anlage ermögliche es, mehr Energie genau dort bereitzustellen, wo sie benötigt werde, und überschüssigen Strom aus Photovoltaikanlagen effizient ins Netz zurückzuspeisen.

Die Planungsarbeiten begannen im Januar 2025. Michael Trautwein, Abteilungsleiter Netzbetrieb bei Stadtwerke Völklingen Netz, betont, man habe die Station von der Planung bis zur Umsetzung in wenigen Monaten realisieren können. Das Projekt zeige, wie schnell und zielgerichtet auf neue Bedarfe wie PV-Anlagen oder Wärmepumpen reagiert werden könne.

Ortsnetzstationen wie die neue Anlage „Zum Heidenhübel“ gelten als Rückgrat der lokalen Stromverteilung. Sie transformieren Mittelspannung in Niederspannung und sichern so die zuverlässige Stromversorgung von Haushalten und Betrieben. Mit der neuen Trafostation samt modernem Verteilnetzmast wollen die Stadtwerke Völklingen Netz die Versorgungsqualität in der Region spürbar verbessern.

(th)

Stichwörter: Netze | Smart Grid, Niederspannung, Stadtwerke Völklingen, Trafostation